

Kontakt

Ansprechpartner:
Nicolai Beck

mobil:
0173-2994045

email:
rueckkehrberatung@kreis-reutlingen.de

Sprechzeiten:

Dienstag: 08:00 – 11:30 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 11:30 Uhr
Landratsamt Reutlingen
Haydnstr. 5-7
72766 Reutlingen

Freitag: 09:30 – 12:00 Uhr
Landratsamt
Bismarckstr. 7
72525 Münsingen
➡ **NUR mit Termin!!**



Landratsamt Reutlingen
Amt für Migration und Integration
Untere Aufnahmebehörde
Haydnstraße 5-7
72766 Reutlingen



Rückkehrberatung Landkreis Reutlingen

Die Rückkehrberatung wird aus Mitteln
der Landesförderung
Freiwillige Rückkehr kofinanziert.

Rückkehrberatung

Rückkehrberatung - Was ist das?

Individuelle, bedarfsgerechte und neutrale Beratung für Menschen, die in ihr Heimat-land oder einen Drittstaat zurück bzw. weiterreisen möchten und/oder rechtlich dazu verpflichtet sind.

Dazu zählen:

- Ausländer ohne Aufenthaltsrecht (z.B. Geduldete, abgelehnte Asylbewerber)
- Asylbewerber mit Aufenthaltsgestattung
- Ausländer mit einem nur vorübergehenden Aufenthaltsrecht aus humanitären Gründen
- Sonstige Ausländer, also auch solche, die ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht haben, sofern sie bedürftig sind, also z. B. Sozialleistungen beziehen
- Spätaussiedler, die aus freiem Entschluss in ihr Herkunftsgebiet zurückkehren

Die Rückkehrberatung bietet alle relevanten Informationen, damit der Klient wohlinformiert und eigenständig eine Entscheidung treffen kann:

- Klärung der Aufenthalts-, Bleibe- und Rückkehrperspektive
- Information potentieller Rückkehrer über die Situation im Herkunftsland
- Erläuterung vorhandener Hilfen in Deutschland und im Heimatland

Wie können wir helfen?

Bei einer freiwilligen Rückreise bietet die Rückkehrberatung:

- Entwicklung eines individuellen Rückkehrplans
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Organisation der Rückreise
- Hilfestellung bei der Beschaffung notwendiger Dokumente
- Schaffung von Perspektiven für die Reintegration im Herkunftsland
- Veranlassung weiterer Begleitung im Heimatland
- Unterstützung bei der Gewährung von Reintegrationshilfen

Gründe für eine mögliche freiwillige Rückreise gibt es viele:

fehlende Perspektiven, abgelehnter Asylantrag, falsche Vorstellungen, Heimweh, Sorge um zurückgebliebene Angehörige u.v.m..

Ist die Entscheidung aber gefallen, ermöglicht die Rückkehrberatung eine nachhaltige und zukunftsorientierte Rückkehr in Sicherheit und Würde und kann bei der Reintegration im Heimatland behilflich sein.